

Tag der offenen Tür im neuen Heimathaus

Bürger sind Sonntag ab 11 Uhr eingeladen

Endlich ist es soweit, freut sich der Heimatverein: Nach jahrelangen Sanierungsarbeiten ist der alte Hof Heisterkamp zu einem lebendigen Heimathaus fertiggestellt worden.

Um der Öffentlichkeit das Ergebnis nicht ohne Stolz zu präsentieren, lädt der Verein für Orts- und Heimatkunde als Betreiber alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 22. Mai, ab 11 Uhr ein, sich selbst ein Bild von den neuen Räumlichkeiten zu machen.

„An diesem Tag geht es darum zu zeigen, wie aus dem vom Abriss bedrohten Bauernhaus ein Kirchheller Schmuckkästchen entstanden ist, in dem mit wechselnden Ausstellungen ein Ort geschaffen wurde, an dem man sich trifft und an dem Kirchhellener Geschichte lebendig dargestellt und erforscht werden soll.“, so Peter Pawliczek, der 1. Vorsitzende des Vereins.

„Wir werden deshalb am Sonntag auch eine Fotodokumentation zeigen, wie die Arbeiten vorangeschritten sind, um zu verdeutlichen, was mit Engagement, freiwilligen Helfern und Spenden möglich ist“ so Pawliczek. Natürlich hofft er darauf, dass viele Interessenten am Sonntag den Weg zum Wellbraucksweg 2-4 finden, wo auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt sein wird.